

Nächste lange Fahrt

26.02.2021 09:53 von Johannes Oswald

"Nach der Niederlage in Freiburg vor zwei Wochen, wo wir das erste Mal ohne Punkte vom Feld gegangen sind, wollen wir es diesmal in Mainz besser machen.", fordert Grafings Teammanager Johannes Oswald.

Die Mainzer haben eine schwere Zeit hinter sich. Nach dem Hinrundenspiel in Grafing am 14.11.2020 (3:1; 25:22, 21:25, 25:18, 25:21) haben die Rheinländer im Jahr 2020 aufgrund von Quarantäne und Spielabsagen kein Spiel mehr gemacht. Im Jahr 2021 haben sie aufgrund der Nachholtermine schon jetzt 9 Spiele absolviert - drei weniger als Grafing. Sie stehen aktuell auf einem theoretischen Abstiegsplatz. Nachdem die dritte Liga ohne sportliche Wertung abgebrochen wurde, warten die Zweitligisten gespannt auf den kommenden Arbeitskreis - in dem unter anderem die Abstiegsregelung besprochen werden soll. Unabhängig davon wollen die Mainzer ihre Stärke beweisen und konnten zuletzt mit einem Punktgewinn gegen Kriftel und einem Sieg gegen Bliesen Boden gut machen.

Die Grafinger machen sich dieses Jahr keine Gedanken bezüglich des Abstiegs, sie sind Teil der Spitzengruppe und wollen mit möglichst drei Punkten aus Mainz den Druck auf die Konkurrenz hochhalten.

Headcoach Markus Zymmara war mit der Reaktion im vergangenen Heimspiel gegen Dresden sehr zufrieden, will diese aber jetzt bestätigt wissen: "Wir müssen von Beginn an konsequent und entschlossen spielen - und zwar in jedem Satz. Das Hinspiel war knapper als das Ergebnis vermuten lässt und Mainz hat gerade in den letzten beiden Spielen gezeigt, dass sie bereit sind um jeden Ball zu fighten und sich nicht aufgeben. Sie sind ein ballsicheres Team mit einigen guten Beachvolleyballern und gerade in der Abwehr sind sie nur sehr schwer zu knacken - hier müssen wir geduldig spielen und Lösungen finden."

Das Spiel wird ab 19:00 Uhr per Livestream auf sporttotal.tv übertragen.